

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09216207
Kreis	Dresden, Stadt
Gemeinde	Dresden, Stadt
Anschrift	Altpieschen 2
Gem. * Fl-stck. * Flur	Pieschen * 121b

Kurzcharakteristik

Wohnhaus, Seitengebäude, Torhaus, Keller und Stall eines Bauernhofes; in den Kellern unter Wohnhaus und Seitengebäude Kreuzgratgewölbe, im Hof ursprüngliche Pflasterung, alle Gebäude außer Stall Fachwerk im Obergeschoss, als Zeugnis ländlicher Architektur und Volksbauweise seiner Zeit baugeschichtlich bedeutend, im Zusammenhang mit den noch erhaltenen Teilen des Pieschener Dorfkerns ortsgeschichtlich und stadtentwicklungsgeschichtlich bedeutend

Denkmaltext

Aus dem ehemaligen Dorfplatz von Altpieschen entwickelte sich um 1900 die heutige Platzanlage, bei der die Gehöfte der Westseite durch historistische Blockrandbebauung ersetzt wurden. Der Neubau der Häuserzeilen ist verbunden mit der Industriegeschichte in Dresden-Pieschen um 1900 und mit dem Bau der Eisenbahnlinie Dresden-Leipzig/später Berlin. In dieser Zeit entstand der größte Teil der heutigen Pieschener Wohnhäuser, es handelt sich um Häuser für die Arbeiter auf hohem Wohnniveau. Dabei unterscheidet sich die großenteils geschlossene Bebauung in Pieschen Süd von der zumeist von Doppelhäusern oder kleinen Häuserzeilen geprägten Bebauung, sonst ähnlichen Stils, in Pieschen Nord. Bei dem barocken Dreiseithof Altpieschen 2 handelt es sich um das Wohn- das Torhaus sowie um die Seitengebäude eines Bauerngehöftes. Das Tor ist 1710, das Wohnhaus mit den Jahreszahlen 1799 und 1877 bezeichnet. Das Hauptgebäude und das Torhaus liegen traufständig zur Straße. Alle Gebäude sind zweigeschossig, das Wohnhaus ist im Erdgeschoss aus Stein und im Obergeschoss, wie der Stall und das Torhaus, aus Fachwerk errichtet.

Das Gebäude verweist auf die bauliche Entwicklung Pieschens und besitzt stadtentwicklungsgeschichtlichen sowie ortsbildprägenden Wert. Darüber hinaus ist es als selten erhaltenes Beispiel bäuerlicher Bauweise in der Großstadt von bauhistorischer Bedeutung.

LfD/ 2014

Datierung bez. 1799 (Wohnstallhaus); bez. 1710 (Torhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09216207 A
Aufnahmejahr	2014
Fotograf	Müller, Michael
Beschreibung	Wohnhaus, Seitengebäude, Torhaus, Keller und Stall eines Bauernhofes

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

